

Neue Wege bei der Homepage-Ausgabe: Schülerzeitungs-Engagement dank Verpflichtungserklärung

annt werden, und auch, welche Konsequenzen es hat, getroffene Abmachungen nicht einzuhalten.

Die Anfangseuphorie für ein bisschen "Schülerzeitungs-Halligalli" sank rapide, als die Ansprüche auf dem Tisch lagen. Die meisten Schüler fürchten Verbindlichkeit wie der Teufel das Weihwasser, so fanden zunächst fast nur Schulpreisträgerinnen den Weg zur Redaktion und nicht die einseitig Begabten, die hier ein Stück Würdigung in ihren Stärken bekommen hätten. Erst in der zweiten Phase kamen noch Interessierte dazu, die die Redaktion als ihre Chance begriffen. Um den Aufbau der Homepage-Zeitung in einem eingespielten Team erfolgreich durchzuführen, sollen bis Ende des Schuljahres keine neuen Redakteure zugelassen werden. Die erste Ausgabe der Homepage-Zeitung ist für April 2008 geplant.

Auffallend war die Professionalität der ersten Redaktionssitzung. Nichts wur-

de dem Zufall überlassen, vorne Tageslichtprojektor mit minutiöser Planung, vor der Tafel Stellwände für die Metaplanung, an der Tafel Listen zum Eintragen, im Halbkreis darum die Jung-Redakteure, mit präzise definierten farbigen Metaplankarten und Stiften versorgt, im hinteren Raum liefen schon Laptop und Beamer für die Powerpointpräsentation von Julia Spiesberger. Präzision, Perfektion, Professionalität, die drei "Ps" einer zielorientierten Schülerzeitungsarbeit, wurden hier nicht gefordert, sondern in Engagement gelebt. Durch Metaplantchnik wurde die gesamte Homepage-Zeitung entworfen, strukturiert und geplant, Clustering und Redaktionssitzung fotografisch von Kathrin Stilla dokumentiert, die Zeitungen für die Arztpraxen eingetütet, die Umschläge nach Orten verteilt und sogar die Ressortverantwortlichkeiten festgelegt.

In nur vier Wochen musste die Artikel-

liste laufend erweitert werden, in die

Online-Moderatoren- Ausbildung

Da die Kaufmännische Schule Tauberbischofsheim als Weiterbildungsträger am Kultusministerium registriert ist, konnte Schenck im Gespräch mit Roland Bauer, dem Zuständigen für Weiterbildung am Kultusministerium, für die Redakteure wohl etwas in Deutschland Einmaliges vereinbaren: Alle Redakteure werden zu "Online-Moderatoren" bis Ende Februar 2008 ausgebildet. Sie erhalten eine technische und me-

thodische Einweisung in grundlegende Kompetenzen zur Vorbereitung, Durchführung und Moderation synchroner virtueller Meetings, so dass bei zukünftigen Redaktionssitzungen jeder zuhause vor seinem eigenen Computer, mit Headset und Webcam ausgerüstet, an einer Schaltkonferenz teilnimmt, in die auch die Layouterin der dritten Ausgabe, Sabrina Häfner, die im Augenblick als Schülerin in Texas lebt, integriert werden kann. Mit dieser verwirklichten Idee dürfte die "Financial T(a)ime" die modernste Redaktion Deutschlands sein, wobei zusätzlich die Redakteure bei Bewerbungen mit der Ausbildung zu "Online-Moderatoren" einen ungeheuren Vorsprung vor ihren Konkurrenten bekommen.

Nur wer in der Gegenwart die Zukunft lebt, wird in der Zukunft Gegenwart haben! Diese Realität verdrängen viele Schüler und nehmen ihnen gebotene Chancen nicht wahr, umgekehrt begegnen junge Menschen oft einer Erwachsenenwelt, die ihnen diese Wirklichkeit schonend verschweigt, anstatt sie fordernd und entschlossen auf diese Zukunftswelt vorzubereiten.



Die neue Homepage-Redaktion der „Financial T(a)ime“

(Foto: Kathrin Stilla)

Verpflichtungserklärung

Eine Homepage-Zeitung lebt vom Engagement, von der Kreativität, Begeisterung und Zuverlässigkeit eines jeden Mitglieds. Es bedarf nur wenig Engagierter, die ehrgeizig, ziel- und leistungsorientiert das Projekt "Internet-Zeitung" durchziehen und zum Erfolg führen.

Um diese Einstellung unmissverständlich, klar und bindend für jedes Redaktionsmitglied einzufordern, wird von jedem die Unterschrift unter die folgende Verpflichtung verlangt.

Ich bin entschlossen, als Mitglied einer virtuellen Redaktion folgende Punkte einzuhalten:

- Tägliches Abfragen der E-Mails in der Schulzeit bis 20 Uhr
- Beantworten einer jeden persönlichen E-Mail innerhalb von 24 Stunden
- Engagierte Teilnahme an den wenigen Redaktionssitzungen
- Engagierte Teilnahme an den Zukunfts-Seminaren
- Engagierte Teilnahme an den gemeinsamen Aktionen

- Engagement an den beiden Elternabenden im Schuljahr
- Schreiben eines Artikels oder Übernahme einer Sonderaufgabe
- Einhalten der Terminvorgaben
- Einhalten gemachter Versprechen

Ich bin mir bewusst, dass ich in diesem "Club der Engagierten" meinen Beitrag zum Gelingen des Gesamt-Projektes zu leisten habe. Sollte ich mehrfach gegen diese unterschriebene Verpflichtung verstoßen, besonders in Blick auf E-Mails und Terminvorgaben, werde ich die Redaktion verlassen müssen.

Verpflichtungserklärung gefordert

Chefredakteurin und beratender Lehrer sind ab diesem Schuljahr entschlossen zur Ursprungsidee einer Engagement-Redaktion zurückzukehren, indem sie von jedem Redaktionsmitglied eine unterschriebene Verpflichtungserklärung verlangen, in der glasklar die Forderungen be-

financial
T(a)ime



Julia Spiesberger



Klaus Schenck

In diesem Monat rückt die "Financial T(a)ime", die Schülerzeitung der Kaufmännischen Schule Tauberbischofsheim, die neue Homepage-Redaktion und ihren Ansatz ins Zentrum, dank einer Verpflichtungserklärung nur noch Engagierten die Chance der Mitarbeit zu geben.

Verantwortlich für die Artikelauswahl sind wie immer Chefredakteurin Julia Spiesberger und Klaus Schenck (beratender Lehrer).

www.schuelerzeitung-tbb.de

Plattform
Das Magazin für die Region